

Plakatschriften [Jules Fehr]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1951)**

Heft 8

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geburtstage — Anniversaires

Im Oktober:

Am 7. A. Christoffel, Maler Zürich	80jährig
Am 12. Charles Chinnet, peintre, Rolle	60 ans
Am 24. Paul Basilius Barth, Maler, Riehen	70jährig

Im November:

Am 5. Paul Eichenberger, Maler, Beinwil am See	60jährig
Am 13. Fritz Boscovits, Maler, Zollikon	80jährig
Am 17. Richard Schaupp, Maler, St. Gallen	80jährig
Am 21. Erik Bohny, Maler, Basel	60jährig
Am 21. Jean de Castella, peintre, Melbourne	70jährig
Am 25. A. Petersen, sculpteur, Châtou (S. et O.)	60jährig

Allen gratulieren wir recht herzlich.

A tous nos sincères félicitations.



lerei zum Durchbruch kam. Der Schwarz-Weiß-Kunst blieb er trotzdem treu. Er illustrierte u. a. Spittlers «Olympischer Frühling». Der Dichter verhalf ihm zu einer ersten Ausstellung in Zürich. Dieser folgte später eine andere in der Kunsthalle Basel. Seine Malerei, die er selber in der Darstellung «Verliebtheit und Romantik» nannte, wurde natürlich vom Triumphzug der Modernen in den Schatten gestellt. Aber eine Pariserreise, er fühlte sich da zu den alten Meistern hingezogen, unterstützte seinen Mut zur eigenen Grundmelodie, den weiblichen Akt in der poetischen Umgebung der Natur zu gestalten. So lebte Urech abseits vom Strome, und durch seine Taubheit behindert, hielt er sich von den meisten Kollegen und den Sitzungen der Gesellschaft fern. Er war einer der Stillen im Lande. Die vielen Widerstände körperlicher und künstlerischer Natur haben ihn zum Einsamen gemacht, aber nicht zum Schweigen gebracht. Dies bewies auch seine im Frühjahr stattgefundene Ausstellung in der Galerie Max Knöll, der, im Hinblick auf Böcklins Renaissance ein besseres Verständnis entgegengebracht wurde.

E. G.

Nouvelle adresse du président:

Neue Adresse des Präsidenten:

Eugène Martin, Rue de l'Indiennerie 1, Genève,
Tél. (022) 6 19 98.

BÜCHERTISCH

JULES FEHR — *Plakatschriften*. Diese im Verlag Otto Maier, Ravensburg, erschienene Broschüre bringt gute Hinweise für die Konstruktion von Schriften, ihre Wirkungen und Anwendungsmöglichkeiten. Mit Absicht scheint das Technische im Vordergrund zu stehen, während die gezeigten Schriften dem Studium der verschiedenen Formen und ihrer Konstruktion dienen sollen. Das Heft führt jeden Schüler sicher durch das Gebiet der Schrift und wird auch dem Könner Anregungen bieten.

epi

Todesanzeige — Décès

Aus Bern vernehmen wir die Nachricht, daß am 22. Sept. der Maler Plinio Colombi in Spiez an einem Hirnschlag verstorben ist. Er stand im 78. Altersjahr. Den Angehörigen unsere innigste Teilnahme.

AUSSTELLUNGEN — EXPOSITIONS

Unter dieser Rubrik werden Ausstellungen angezeigt, welche *rechtzeitig*, wenn möglich ein Monat im voraus, an das *Zentralsekretariat GSMBA, Avenue des Alpes 10, Neuchâtel*, gemeldet werden.

Sous cette rubrique figurent les expositions ayant été annoncés en temps voulu, si possible un mois à l'avance, au secrétariat général PSAS, Avenue des Alpes 10, Neuchâtel.

BASEL. *Kunsthalle.* 6. Oktober bis 11. November: Jubiläumsausstellung Paul Basilius Barth; Hermann Haller. — 1.–31. Dezember: Weihnachtsausstellung.

Galerie das Bild im Raum, Hofstetter AG, Aeschenvorstadt 4. 13. Oktober bis 3. November 1951. Andreas Barth, Maler, Christian Arends, Bildhauer.

Atelier-Ausstellung Walter Schneider, 1. bis 29. Okt.: Bilder aus Marokko und Italien.

BERLINGEN. *Im «Freihof» und im «Schweizerland».* 1. Sept. bis 31. Oktober: Maler aus der Ostschweiz: Kellermann, Hirlinger, Erwin Stäheli, E. Menzi, Karl Beutler, Adolf Dietrich, Karl Schlageter, Karl Liner, Eva Wipf, Emil Mehr und Hans Sauerbruch.

BERN. *Berner Kunstmuseum, Kunsthalle und Schulwarte.* 8. September bis 21. Oktober: Ausstellung des Schweiz. Kunstvereins.

Galerie 17. Kramgasse 17. — 6. bis 21. Oktober: Vreni Bähler, Elsbeth Gysi, Walter Schälchli, Werner Schmutz, Peter Stein.

LA CHAUX-DE-FONDS. *Musée des beaux-arts.* 30 septembre au 15 octobre: Aimé Montandon, peintures, gravures, gouaches et dessins. — 1er au 16 décembre: Charles Barraud, peintre, Janebé, peintre, Marie-Louise Seylaz (figurines).

GENÈVE. *Athénée.* 13 octobre au 1er novembre: Jean Duccommun. — 3 au 22 novembre: Albert Schnyder. — 24 novembre au 13 décembre: Emilio Beretta.

Galerie Georges Moos 13 octobre au 1er novembre: Paul Mathey.

GRENCHEN. *Bildergilde, Dahlienweg 4.* — 6 au 21 octobre: Charles Barraud, peintre, Marie-Louise Seylaz (figurines).

KÜSNACHT (Zürich). *Kunststuben Maria Benedetti.* Jubiläumsausstellung, 50. Schau.

LAUSANNE. *Galerie du Nouveau Bourg.* 6 au 26 octobre: Edouard Pettineroli, peintures et mosaïques.

Galerie Paul Vallotton S.A. 18 octobre au 3 novembre: Renée Boiceau, peintures. — 8 au 24 novembre: Vassily Photiades. — 29 novembre au 15 décembre: Raoul Domenjoz, œuvres récentes.

Galerie de la Vieille Fontaine. 13 oct. au 8 novembre Jean Verdier.

Atelier Avenue Mon-Repos 3. — 20 octobre au 4 nov.: Pierre Blanc, sculptures et dessins.

LUZERN. *«Kleine Galerie», Mariahilfstraße 3.* — 27. Oktober bis 22. November: August Frey, Zürich, Malerei.

MUNTELIER. *Atelier-Ausstellung* F. Giauque. 6. bis 21. Okt.

NEUCHÂTEL. *Musée des beaux-arts.* 21 octobre au 11 nov.: Jeunes peintres norvégiens.

PARIS. *Galerie Bernheim jeune.* 10 au 23 novembre: Les 4 frères Barraud: Charles, François †, Aimé, Aurèle.

PAYERNE. *Galerie Véandre.* 21 octobre au 18 novembre: Hans Schoellhorn, «Au cirque».

SOLOTHURN. *Buchhandlung A. Lüthy.* 11. bis 31. Oktober: Oskar Althaus, Basel, Malerei. — 4. bis 22. November: Bruno Hesse, Spych bei Oschwand, Oel, Aquarell, Zeichnungen.